

PRÄSIDIALBESCHLUSS

Durch Präsidialbeschluss vom 9. Mai 2017 wird der Präsidialbeschluss vom 20. Dezember 2016 in der Fassung vom 28. Februar 2017 gemäß § 6 SGG in Verbindung mit § 21 e Abs. 1 GVG ab dem 12. Mai 2017 wie folgt geändert:

A) Zuständigkeiten der Kammern

1. Kammer

pp.

2. Kammer

a) Angelegenheiten der Grundsicherung für Arbeitsuchende (AS)

- Streitsachen, die in der Kammer am 11.05.2017 anhängig sind, mit Ausnahme der unter Beachtung der Verteilungsgrundsätze B) VI. und IX. an die 25. Kammer abzugebenden AS-Verfahren

- Eingänge mit den in der jeweils gültigen Eingangsliste für das Sachgebiet "AS" zugewiesenen Eingangslistennummern

b) bis c) pp.

3. Kammer

a) Angelegenheiten nach dem Schwerbehindertenrecht (SB)

- Streitsachen, die in der Kammer am 11.05.2017 anhängig sind, mit Ausnahme der unter Beachtung der Verteilungsgrundsätze B) VI. und IX. an die 26. Kammer abzugebenden SB-Verfahren

- Eingänge mit den in der jeweils gültigen Eingangsliste für das Sachgebiet "SB" zugewiesenen Eingangslistennummern

Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht Dr. E r m a c o r a

Vertreter/in: 1) Richterin am Sozialgericht Dr. Mohren

2) Richterin am Sozialgericht Brückner

4. Kammer

a) Angelegenheiten der Rentenversicherung sowie Angelegenheiten nach dem Bergmannversorgungsscheingesetz (R/KN)

- Streitsachen, die in der Kammer am 11.05.2017 anhängig sind, mit Ausnahme der unter Beachtung der Verteilungsgrundsätze B) VI. und IX. an die 25. Kammer abzugebenden R/KN-Verfahren

- Eingänge mit den in der jeweils gültigen Eingangsliste für die Sachgebiete "R" und "KN" zugewiesenen Eingangslistennummern

b) pp.

5. Kammer

pp.

6. Kammer

a) bis c) pp.

d) Gesuche über die Ablehnung von Richtern gem. § 60 SGG i.V.m. §§ 41 – 48 ZPO (SF-AB) der Kammern 4, 8, 9, 14, 15, 18, 23 und 26.

Vorsitzender: Richter am Sozialgericht Dr. M e r t e n

Vertreter/in: 1) Richter am Sozialgericht Terstesse

2) Richter am Sozialgericht Dr. Dammers

7. Kammer

pp.

8. Kammer

a) pp.

b) Angelegenheiten der Grundsicherung für Arbeitsuchende (AS)

- Streitsachen, die in der Kammer am 11.05.2017 anhängig sind, mit Ausnahme der unter Beachtung der Verteilungsgrundsätze B) VI. und IX. an die 25. Kammer abzugebenden AS-Verfahren

- Eingänge mit den in der jeweils gültigen Eingangsliste für das Sachgebiet "AS" zugewiesenen Eingangslistennummern

c) pp.

Vorsitzender: Richter am Sozialgericht Dr. W e b e r

Vertreter/in: 1) Richterin am Sozialgericht Dr. Haupt

2) Richterin am Sozialgericht Dr. Mohren

9. Kammer

a) bis b) pp.

Vorsitzender: Richterin am Sozialgericht B r ü c k n e r

Vertreter/in: 1) Richterin am Sozialgericht Dr. Ermacora

2) Präsidentin des Sozialgerichts Dr. Poncelet

10. Kammer

a) bis b) pp.

c) Gesuche über die Ablehnung von Richtern gem. § 60 SGG i.V.m. §§ 41 – 48 ZPO (SF-AB) der Kammern 1, 3, 5, 6, 7, 17, 19, 24, 25

11. Kammer

a) Angelegenheiten der Grundsicherung für Arbeitsuchende (AS)

- Streitsachen, die in der Kammer am 11.05.2017 anhängig sind, mit Ausnahme der unter Beachtung der Verteilungsgrundsätze B) VI. und IX. an die 25. Kammer abzugebenden AS-Verfahren

- Eingänge mit den in der jeweils gültigen Eingangsliste für das Sachgebiet "AS" zugewiesenen Eingangslistennummern

b) pp.

12. Kammer

a) pp.

b) Angelegenheiten der Versorgung nach dem Bundesversorgungsgesetz und solchen Gesetzen, nach welchen das Bundesversorgungsgesetz (entsprechende) Anwendung findet (VK, VG, VH, VJ, VM, VS, VU)

- Streitsachen, die in der Kammer am 11.05.2017 anhängig sind sowie alle Verfahren des Sachgebiets „VKplus“, welche in der 18. Kammer am 11.05.2017 anhängig sind.

- Sämtliche Eingänge dieses Sachgebiets

Vorsitzender: Vizepräsident des Sozialgerichts Dr. B i s c h o f s

Vertreter/in: 1) Präsidentin des Sozialgerichts Dr. Poncelet

2) Richter am Sozialgericht Dr. Peters

13. Kammer

pp.

14. Kammer

a) Angelegenheiten der Grundsicherung für Arbeitsuchende (AS)

- Streitsachen, die in der Kammer am 11.05.2017 anhängig sind, mit Ausnahme der unter Beachtung der Verteilungsgrundsätze B) VI. und IX. an die 25. Kammer abzugebenden AS-Verfahren

- Eingänge mit den in der jeweils gültigen Eingangsliste für das Sachgebiet „AS“ zugewiesenen Eingangslistennummern

b) Angelegenheiten der Krankenversicherung einschließlich der Streitigkeiten aufgrund des Entgeltfortzahlungsgesetzes und nach § 28 h Abs. 2 SGB IV (KR)

- Eingänge mit den in der jeweils gültigen Eingangsliste für das Sachgebiet „KR“ zugewiesenen Eingangslistennummern

Vorsitzender: Richter am Sozialgericht Dr. P e t e r s

Vertreter: 1) Richter am Sozialgericht Rünz

2) Vizepräsident des Sozialgerichts Dr. Bischofs

15. Kammer

pp.

16. Kammer

Angelegenheiten nach dem Schwerbehindertenrecht (SB)

- Streitsachen, die in der Kammer am 11.05.2017 anhängig sind, mit Ausnahme der unter Beachtung der Verteilungsgrundsätze B) VI. und IX. an die 26. Kammer abzugebenden SB-Verfahren

- Eingänge mit den in der jeweils gültigen Eingangsliste für das Sachgebiet "SB" zugewiesenen Eingangslistennummern

Vorsitzende: Richter am Sozialgericht R ü n z

Vertreter/in: 1) Richter am Sozialgericht Dr. Peters

2) Richterin am Sozialgericht Weis

17. Kammer

pp.

18. Kammer

Angelegenheiten nach dem Schwerbehindertenrecht (SB)

- Streitsachen, die in der Kammer am 11.05.2017 anhängig sind

- Eingänge mit den in der jeweils gültigen Eingangsliste für das Sachgebiet "SB" zugewiesenen Eingangslistennummern

Vorsitzender: Richter am Sozialgericht Dr. P e t e r s

Vertreter: 1) Richter am Sozialgericht Rünz

2) Vizepräsident des Sozialgerichts Dr. Bischofs

19. Kammer

pp.

20. Kammer

pp.

21. Kammer

Angelegenheiten der Grundsicherung für Arbeitsuchende (AS)

- Streitsachen, die in der Kammer am 11.05.2017 anhängig sind, mit Ausnahme der unter Beachtung der Verteilungsgrundsätze B) VI. und IX. an die 25. Kammer abzugebenden AS-Verfahren
- Eingänge mit den in der jeweils gültigen Eingangsliste für das Sachgebiet "AS" zugewiesenen Eingangslistennummern

Vorsitzender: Richter am Sozialgericht T e r s t e s s e

- Vertreter: 1) Richter am Sozialgericht Dr. Merten
2) Richterin am Sozialgericht Dr. Haupt

22. Kammer

pp.

23. Kammer

pp.

Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht Dr. E r m a c o r a

- Vertreter/in: 1) Richterin am Sozialgericht Dr. Mohren
2) Richterin am Sozialgericht Brückner

24. Kammer

pp.

25. Kammer

a) Angelegenheiten der Grundsicherung für Arbeitssuchende (AS)

- die zehn ältesten Hauptsacheverfahren des Sachgebietes „AS“, beginnend mit dem Jahrgang 2016, die in der 2. Kammer am 11.05.2017 anhängig sind
- die zehn ältesten Hauptsacheverfahren des Sachgebietes „AS“, beginnend mit dem Jahrgang 2016, die in der 8. Kammer am 11.05.2017 anhängig sind
- die zehn ältesten Hauptsacheverfahren des Sachgebietes „AS“, beginnend mit dem Jahrgang 2016, die in der 11. Kammer am 11.05.2017 anhängig sind
- die zehn ältesten Hauptsacheverfahren des Sachgebietes „AS“, beginnend mit dem Jahrgang 2016, die in der 14. Kammer am 11.05.2017 anhängig sind
- die fünf ältesten Hauptsacheverfahren des Sachgebietes „AS“, beginnend mit dem Jahrgang 2016, die in der 21. Kammer am 11.05.2017 anhängig sind
- Eingänge mit den in der jeweils gültigen Eingangsliste für das Sachgebiet „AS“ zugewiesenen Eingangslistennummern

b) Angelegenheiten der Rentenversicherung sowie Angelegenheiten nach dem Bergmannversorgungsscheingesetz (R/KN)

- das 1.-,2.-, 5.-,6.-, 9.-,10.-älteste usw. Verfahren des Sachgebiets „R/KN“, das in der 4. Kammer am 11.05.2017 anhängig ist unter Beachtung der Verteilungsgrundsätze B) VI. und IX., maximal 60 Verfahren
- Eingänge mit den in der jeweils gültigen Eingangsliste für die Sachgebiete "R" und "KN" zugewiesenen Eingangslistennummern

Vorsitzende: Richterin am Sozialgericht Dr. M o h r e n

Vertreter/in: 1) Richterin am Sozialgericht Brückner

2) Richterin am Sozialgericht Linack

26. Kammer

Angelegenheiten nach dem Schwerbehindertenrecht (SB)

- die 30 jüngsten Hauptsacheverfahren des Sachgebietes „SB“, die in der 3. Kammer am 11.05.2017 anhängig sind
- die 30 jüngsten Hauptsacheverfahren des Sachgebietes „SB“, die in der 16. Kammer am 11.05.2017 anhängig sind
- Eingänge mit den in der jeweils gültigen Eingangsliste für das Sachgebiet „SB“ zugewiesenen Eingangslistennummern

Vorsitzender: Richter am Sozialgericht Dr. D a m m e r s

Vertreter/in: 1) Richter am Sozialgericht Irmen

2) Richter am Sozialgericht Dr. Weber

B) Zuständigkeitsbestimmungen

I. Verteilung nach der Eingangsliste:

1. bis 2. pp.

3. Die für die Zeit ab dem 12.05.2017 maßgeblichen Eingangslisten ergeben sich aus den Anlagen zu diesem Präsidialbeschluss.

4. Bei einer fehlerhaften Eintragung in die Eingangsliste bleiben die später vorgenommenen Eintragungen unberührt.

II. Allgemeine Verteilungsgrundsätze

1. pp.

2. Bei einer spruchkörperübergreifenden Verbindung ist der Spruchkörper im Einvernehmen mit dem/den anderen beteiligten Spruchkörper/n zu einer Prozessverbindung berufen, dem das zu verbindende Verfahren zugewiesen wurde, dessen Ziffer auf den beiden letzten Stellen der Verfahrensnummer (VNR) am niedrigsten ist; bei Gleichheit der beiden letzten Stellen ist die niedrigste drittletzte Ziffer maßgeblich (Beispiel: Die Verfahren 107412 und 107502 werden zum Verfahren 107502 verbunden; die Verfahren 107412 und 107512 werden zum Verfahren 107412 verbunden.).“

3. bis 6. pp.

III. bis V. pp.

VI. Soweit bei Inkrafttreten dieses Geschäftsverteilungsplanes Streitsachen zur mündlichen Verhandlung oder zur Erörterung geladen sind, bleibt es hinsichtlich dieser Sachen bei der geltenden Zuständigkeit im Zeitpunkt der Ladung. Zusätzlich verbleiben alle Parallelsachen von bereits geladenen Streitsachen in dieser Kammer, es sei denn, die Kammer hat keine Eingänge mehr in dem betreffenden Sachgebiet.

Desweiteren verbleiben anhängige Verfahren des einstweiligen Rechtsschutzes in dieser Kammer.

VII. gestrichen

VIII. pp.

IX. Für die Auszählung von abzugebenden Streitsachen gelten folgende Grundsätze:

1. Zunächst ist eine Liste aller zum maßgeblichen Zeitpunkt anhängigen Streitsachen zu erstellen.

2. Sodann sind auf dieser Liste die nach dem jeweiligen Abgabeschlüssel (z.B. *ausgehend von der 3.-ältesten, sodann 6.-, 9.-, 12.-ältesten usw. Streitsache*) anhängigen Streitsachen zu kennzeichnen.

3. Bei der anschließenden Auszählung ist Ziffer VI.. dergestalt anzuwenden, dass geladene und Parallelstreitsachen nicht zu einer Verschiebung der auszuzählenden Streitsachen führen; sie werden jeweils der nach B. VI.. zuständigen Kammer zugeordnet. Danach wird im gekennzeichneten Rhythmus weiter ausgezählt, bis die Maximalzahl der abzugebenden Streitsachen erreicht ist.
4. Käme es bei Zuweisung einer "normal" ausgezählten Streitsache durch die Mitnahme einer oder mehrerer Parallelstreitsachen zu einer Überschreitung der Maximalzahl, so wird erst die im Auszählrhythmus nächste Streitsache abgegeben.
5. Falls durch Auszählung nach den vorstehenden Grundsätzen bis zum Ende der Liste die Maximalzahl der abzugebenden Streitsachen nicht erreicht werden sollte, wird eine neue Liste aller in der abgebenden Kammer noch verbliebenen Streitsachen (ohne die bereits ausgezählten Streitsachen) erstellt.

Anschließend wird wieder nach den Grundsätzen zu 2. bis 4. ausgezählt.

C) Verteilung der ehrenamtlichen Richter auf die Kammern

1. Den Kammern werden die in der beigefügten Aufstellung benannten ehrenamtlichen Richter zugeteilt (Anlage).

2. bis 4. pp.

Aachen, den 9. Mai 2017

Das Präsidium des Sozialgerichts Aachen

gez. Unterschriften